

Stadtverordneten-Sitzung.

Die Sitzung des Stadterwerbsamtes am 17. September 1905.

Gerichts-Zeitung.

Salle, 18. Oktober.

Vorfallender Gef. Regierungsrat Prof. Dr. Dittberg. Eine Petition des Zentral-Verbandes der Handels- und Verkehrswirtschaftler...

1. Magistrat legt den Entwurf einer Ordnung, betr. die Erhebung einer Steuer von der Badegemeinde G.A. v. W. vor. Die Badegemeinde...

2. Zur Fertigstellung der Meereshochungen in Beesen werden bei noch erforderlichen 600 Mark bewilligt. (Berichtsfasser: St.-R. Grote.)

3. Bekanntmachung genehmigt, daß von dem Ausschusse des Arbeitervereins ein Antrag auf Gewährung von 2000 Mark für die Errichtung...

4. Bekanntmachung genehmigt, daß die Besetzung der Stadterwerbsämter durch die Stadterwerbsamtskommission...

5. Bekanntmachung genehmigt, daß die Besetzung der Stadterwerbsämter durch die Stadterwerbsamtskommission...

6. Magistrat beantragt, zu genehmigen, daß ein fideikommissäres Erbschaftsamt...

7. Magistrat beantragt, zu genehmigen, daß ein fideikommissäres Erbschaftsamt...

8. Magistrat beantragt, zu genehmigen, daß ein fideikommissäres Erbschaftsamt...

9. Magistrat beantragt, zu genehmigen, daß ein fideikommissäres Erbschaftsamt...

10. Magistrat beantragt, zu genehmigen, daß ein fideikommissäres Erbschaftsamt...

11. Magistrat beantragt, zu genehmigen, daß ein fideikommissäres Erbschaftsamt...

12. Magistrat beantragt, zu genehmigen, daß ein fideikommissäres Erbschaftsamt...

13. Magistrat beantragt, zu genehmigen, daß ein fideikommissäres Erbschaftsamt...

14. Magistrat beantragt, zu genehmigen, daß ein fideikommissäres Erbschaftsamt...

15. Magistrat beantragt, zu genehmigen, daß ein fideikommissäres Erbschaftsamt...

gerade ein Vorfall handelt. Deshalb möge man die geleistete Sorgfalt...

St.-R. Richter meint, daß es, da Stadterwerb der Stadt, welches die große Verantwortung für die Ausführung des Baues...

St.-R. Richter beantragt, zu erklären, daß das Bedürfnis zur Errichtung eines fideikommissären Erbschaftsamtes...

St.-R. Richter beantragt, die Besetzung der Stadterwerbsämter durch die Stadterwerbsamtskommission...

St.-R. Richter beantragt, zu erklären, daß das Bedürfnis zur Errichtung eines fideikommissären Erbschaftsamtes...

St.-R. Richter beantragt, zu erklären, daß das Bedürfnis zur Errichtung eines fideikommissären Erbschaftsamtes...

St.-R. Richter beantragt, zu erklären, daß das Bedürfnis zur Errichtung eines fideikommissären Erbschaftsamtes...

St.-R. Richter beantragt, zu erklären, daß das Bedürfnis zur Errichtung eines fideikommissären Erbschaftsamtes...

St.-R. Richter beantragt, zu erklären, daß das Bedürfnis zur Errichtung eines fideikommissären Erbschaftsamtes...

St.-R. Richter beantragt, zu erklären, daß das Bedürfnis zur Errichtung eines fideikommissären Erbschaftsamtes...

St.-R. Richter beantragt, zu erklären, daß das Bedürfnis zur Errichtung eines fideikommissären Erbschaftsamtes...

St.-R. Richter beantragt, zu erklären, daß das Bedürfnis zur Errichtung eines fideikommissären Erbschaftsamtes...

St.-R. Richter beantragt, zu erklären, daß das Bedürfnis zur Errichtung eines fideikommissären Erbschaftsamtes...

St.-R. Richter beantragt, zu erklären, daß das Bedürfnis zur Errichtung eines fideikommissären Erbschaftsamtes...

St.-R. Richter beantragt, zu erklären, daß das Bedürfnis zur Errichtung eines fideikommissären Erbschaftsamtes...

St.-R. Richter beantragt, zu erklären, daß das Bedürfnis zur Errichtung eines fideikommissären Erbschaftsamtes...

St.-R. Richter beantragt, zu erklären, daß das Bedürfnis zur Errichtung eines fideikommissären Erbschaftsamtes...

St.-R. Richter beantragt, zu erklären, daß das Bedürfnis zur Errichtung eines fideikommissären Erbschaftsamtes...

St.-R. Richter beantragt, zu erklären, daß das Bedürfnis zur Errichtung eines fideikommissären Erbschaftsamtes...

St.-R. Richter beantragt, zu erklären, daß das Bedürfnis zur Errichtung eines fideikommissären Erbschaftsamtes...

St.-R. Richter beantragt, zu erklären, daß das Bedürfnis zur Errichtung eines fideikommissären Erbschaftsamtes...

Er wollte ins Gefängnis. Der 40jährige Bauarbeiter Friedrich Bickel...

Die Gesellschaften verdienen gute Zinsen. Das hat die heutige Vermögenssituation, in der der Vermögenserwerb...

Diebstahl. Der bereits fünfmal verurteilte Arbeiter Wilhelm Schindler...

Diebstahl. Der bereits fünfmal verurteilte Arbeiter Wilhelm Schindler...

Diebstahl. Der bereits fünfmal verurteilte Arbeiter Wilhelm Schindler...

Diebstahl. Der bereits fünfmal verurteilte Arbeiter Wilhelm Schindler...

Diebstahl. Der bereits fünfmal verurteilte Arbeiter Wilhelm Schindler...

Diebstahl. Der bereits fünfmal verurteilte Arbeiter Wilhelm Schindler...

Diebstahl. Der bereits fünfmal verurteilte Arbeiter Wilhelm Schindler...

Diebstahl. Der bereits fünfmal verurteilte Arbeiter Wilhelm Schindler...

Diebstahl. Der bereits fünfmal verurteilte Arbeiter Wilhelm Schindler...

Diebstahl. Der bereits fünfmal verurteilte Arbeiter Wilhelm Schindler...

Diebstahl. Der bereits fünfmal verurteilte Arbeiter Wilhelm Schindler...

Diebstahl. Der bereits fünfmal verurteilte Arbeiter Wilhelm Schindler...

Diebstahl. Der bereits fünfmal verurteilte Arbeiter Wilhelm Schindler...

Diebstahl. Der bereits fünfmal verurteilte Arbeiter Wilhelm Schindler...

Diebstahl. Der bereits fünfmal verurteilte Arbeiter Wilhelm Schindler...

Marktbericht.

Table with market prices for various goods like flour, oil, and other commodities. Columns include item names and prices.

Der Markt war außerdem noch mit Folgendem besetzt: Die Kinder gedeihen vorzüglich mit Kainfelle...

Advertisement for 'Kainfelle' baby food, highlighting its benefits for children's health.

Advertisement for 'Kalodont' tooth powder, emphasizing its effectiveness for dental hygiene.

Kein Auskunfts des 'General-Anzeiger'. Kassenlose Auskunft in allen Rechtsfragen...

Wetterbericht des 'General-Anzeiger'. Voraussichtliche Wetter am 18. Oktober 1905.

Wahrscheinlichkeit: Am 18. Oktober: Regen/Überzug + 2,4; Unterzug - 2,80.

In diesen Tagen, 17. 18. 1904, lernte ich durch Zufall das Sauerstoff-Verfahren kennen...

Ich habe seit 1878 an Gicht zu leiden, diese Diagnose wurde von Herrn Dr. Ed. ... gestellt...

Heilerfolge bei Gicht und Rheumatismus.

Die Wirksamkeit unserer Sauerstoff-Präparate (Magnesiumsulfat) bei den obigen Krankheiten...

Einmal mit noch auf Antrag des St.-R. Schmitz beschließen, die Wohnung des Herrn Stadterwerbsamts-Vorbesen...

der Wohnung nicht die Rede sein. Ich werde heute noch als vorbeugend gerne diese Vorleser. Sie nehmen sich angeschlossen...

Ich habe seit 1878 an Gicht zu leiden, diese Diagnose wurde von Herrn Dr. Ed. ... gestellt; behandelt wurde ich nach den üblichen...

Handel und Verkehr.

Erhöhung der Halbzugpreise. Wie aus Hagen gemeldet wird, wurde in der dort abgehaltenen Versammlung der Feinblechwalzwerke bekannt, dass eine Erhöhung der Halbzugpreise um 5 Mk. eingetriben ist. Dieser Aufschlag bedingt naturgemäß einen Anstieg der Preise für Feinblech. Nach dem in der Versammlung gemachten Mitteilungen forstet der Stahlwerkverband bei neuen Verträgen für das erste Vierteljahr 1906 einen um 5 Mk. höheren Preis. Wer also seinen Halbzugbedarf für das erste Vierteljahr noch nicht oder erst teilweise gedeckt hat, wird diesen höheren Preis zu zahlen haben.

Freischreibung für Gummifabriken. Der Verein deutscher Kautschukwaren-Fabriken versendet an die Kundschaft folgendes Rundschreiben: Infolge der enormen, beständig fortschreitenden Preissteigerung, welcher Rohkautschuk und sonstige zur Fabrikation erforderlichen Materialien seit längerer Zeit unterliegen, sehen wir uns gezwungen, unsere Verkaufspreise für technische Gummifabrikate vom 20. Oktober d. J. ab um 10 Proz. zu erhöhen. Wir bitten Sie, von der Notwendigkeit dieses Aufschlages überzeugt zu sein und uns zu glauben, dass kein Fabrik in der Lage ist, ohne diese die Qualität entsprechend verringert, zu den seitherigen Preisen weiter zu liefern.

Düstwitzer-Rattmannsdorfer Braunkohlenindustriegesellschaft zu Rattmannsdorf. Das am 30. Juni beendete Geschäftsjahr schließt mit einem Gewinne von 114.544 (126.429) Mk. ab. Der Rückgang der Paraffinpreise hat hauptsächlich den Gewinnanstieg herbeigeführt. Die Bruttoerlöse betragen 2.174.500 (2.140.000) Doppelpfenniger. Der Absatz betrug 217.657 (217.678) Ztr. Von dem Bruttoerlös von 114.544 Mk. hat der Aufsichtsrat vorwiegend zu Abschreibungen 99.029 (98.844) Mk. für den Reservefonds 3772 Mk. für den Vorrat und die Beschaffung des 1906/07. 2685 Mk. von den verbleibenden 50.000 Mk. werden (wie i. Vj.) zur Verteilung von 5 Proz. Dividende auf die Vorkursisten 25.000 Mk. und 2 1/2 Proz. Dividende auf die Stammkassen 25.000 Mk. vorgeschlagen. Die Generalversammlung findet am 23. Oktober statt.

Kosellwitzer Braunkohlenbergwerk Marie bei Aken. Das Geschäftsjahr 1904/05 ergab einen Gewinn von 210.599 (206.488) Mark. Der Aufsichtsrat hat die Verteilung einer Dividende von 4 (3) Proz. vorzuschlagen beschlossen.

Thüringische Elektrizität- und Gaswerke Akt.-Ges. in Apolda. Die Ergebnisse der Werke im Jahre 1904/05 sind dem Geschäftsbereiche wieder günstige gewesen. Von dem sich ergebenden Belegwinn von 70.980 Mk. sind zunächst als vertragsmäßige Abgabe an die Stadt Apolda in Abzug zu bringen 2903 Mark. Hiervon soll der gesetzliche Reservefonds 300 Mk. erhalten, 6 Proz. Dividende mit 9300 Mk. verteilt und 3574 Mk. zu Zantienen verwendet werden, so dass 1704 Mk. zum Vortrag auf neue Rechnung verbleiben.

Braunkohlen- und Briquetindustrie, Akt.-Ges. Die Verwaltung schlägt für das Geschäftsjahr 1904/05 eine Dividende von 12 Proz. vor (1903/04 10 Proz.). Die bevorstehende Generalversammlung wird auch über die Aufnahme einer Anleihe von 3 Millionen Mark zu beschließen haben. Die neuen Mittel dienen zur Ablösung der bisherigen 5 Proz. hypothekarisch gesicherten Anleihe von 3 Millionen Mark, die im Jahre 1902 emittiert wurde beziehungsweise zur Konvertierung dieser Anleihe.

Sächs. Maschinenfabrik vorm. Rich. Hartmann. Die Generalversammlung setzte die Dividende auf 2 Proz. fest. Die Verwaltung konnte über einen befriedigenden Geschäftsgang im laufenden Jahre berichten.

Porzellanfabrik C. M. Hüttenreuther, A.-G., in Heidenberg. Der Abschluss für das vergangene Geschäftsjahr ergibt einen Bruttoerlös von 140.956 Mk. Hiervon sollen nach reichlichen Abschreibungen 52.316 Mk. dem ordentlichen Reservefonds zugewiesen, 19.595 Mk. zur Absetzung von Tantiemen und Gratifikationen und 87.725 Mk. zur Deckung der Verbindlichkeiten des Aktienkapital von 750.000 Mk. verwendet werden, während restliche 16.024 Mk. auf neue Rechnung vorgetragen werden sollen. Der Geschäftsgang im laufenden Betriebsjahr ist ebenfalls ein günstiges Resultat erhoffen.

Hilfenfelder Maschinen- und Fahrradfabrik vorm. Hengstberg & Co. Der Aufsichtsrat beschloss, der Generalversammlung nach größeren Abschreibungen und Rückstellungen eine Dividende von 9 Proz. (gegen 8 Proz. im Vorjahre) vorzuschlagen.

Berliner Produktenbörse vom 16. Oktober. Die amtlich festgestellten Preise waren am Fränkmarkt: Weizen, neuer Inland, 170,00-171,00 Mk. ab Bahn, Dechr. 176,25 Mk. Mai 185,75 Mk. Roggen, neuer Inland, 153,00-155,00 Mk. ab Bahn, Dechr. 159,75 Mk. Mai 145,00 Mk. Gerste, Inland, Futtergerste, mittel und geringe 134,00 bis 144,00 Mk. gute 145,00-155,00 Mk., russ. teils 128,00 bis

133,00 Mk., russ. u. Donau schwere 145,00-153,00 Mk. ab Bahn und frei Wagen. Hafer, märk., mecklenb., pommer., preuss., pos. u. schles. fein 161,00-170,00 Mk., mittel 140,00 Mk., gering 148,00 bis 152,00 Mk., russ. feiner 148,00-155,00 Mk., mittel und gering 144,00-147,00 Mk., amerikan. feiner 148,00-156,00 Mk. ab Bahn und frei Wagen.

Mais, amerikan., mittel, gander 141,00-143,50 Mk., mittel mit Geruch 127,00-131,00 Mk., runder 132,00-134,00 Mk. frei Wagen. Erbsen, in- und ausländ. Futtererbsen mittel 148,00-158,00 Mk., feine und Taubenerbsen 159,00-166,00 Mk. ab Bahn und frei Wagen.

Weizenmehl O. u. 21,50-23,50 Mk. Roggenmehl O. u. 18,30-21,70 Mk. Weizenkleie 9,40-10,25 Mk. Roggenkleie 10,10-10,90 Mk.

Preise um 2 1/2 Uhr (nicht amtlich): Weizen Oktbr. 172,00 Mk., Dechr. 176,25 Mk., Mai 155,75 Mk. Roggen Oktbr. 159,50 Mk., Dechr. 160,50 Mk., Mai 148,25 Mk. Hafer Oktbr. 145,00 Mk., Dechr. 147,75 Mk., Mai 157,50 Mk. Mais Oktbr. 127,25 Mk., Dechr. 129,00 Mk., Mai 130,00 Mk. Mehl Oktbr. 20,70 Mk., Dechr. 20,75 Mk., Mai 21,05 Mk. Rüböl loco 46,20 Mk., Oktbr. 45,20 Mk., Dechr. 47,00 Mk., Mai 48,80 Mk.

Kaffee. Hamburg, Montag 18. Oktober, abends 6 Uhr. Kaffee Good average Santos per 60 Kilo 35,94, Gd., per 99 Gd., per März 39 1/2 Gd., per Mai 40 Ruhig.

Zucker. Magdeburg, Montag 16. Oktober. Zuckerbörse. Kornzucker, 88 Grad ohne Saft 63,00-64,00. Nachprodukte, 75 Grad ohne Saft 60,00-61,00. Stimmung: Rübig. Brotraffinade I ohne Fass - - - - - 1. Kristallzucker I mit Saft - - - - - 2. Gem. Raffinade mit Saft 15,57 1/2. Gem. Raffinade ohne Saft 15,57. Stimmung: Rübig. Rohzucker 1. Produktion Transit frei an Bord Hamburg per Oktbr. 17,45 Gd., 17,75 Br., per Novbr. 17,45 Gd., 17,75 Br., per Dechr. 17,45 Gd., 17,75 Br., per Januar-März 17,80 Gd., 17,85 Br., per Mai 18,20 Gd., 18,25 Br. Hamburg, Montag 16. Oktober, abends 6 Uhr. Zuckermarkt. Rüben-Rohzucker I. Produkt Basis 89%, Rendement neue Usance, frei an Bord Hamburg per 100 Kilo per Oktbr. 17,35, per Novbr. 17,35, per Dechr. 17,40, per März 17,50 per Mai 18,10, per August 18,45. Willig.

Berliner städtischer Schlachtviehmarkt v. 14. Okt. (Amtlicher Bericht der Direktion).

Auftrieb: 4247 Rinder, 1050 Kilo, 8187 Schafe, 10421 Schweine. Bezahlt für 100 Pfund Schlachtgewicht in Mark: Ochsen: a) vollfleischig, ausgemästete höchsten Schlachtwerte, höchstens 4 Jahre alt, 75 bis 78; b) jungfleischig, nicht ausgemästete und ältere ausgemästete 70 bis 74; c) mässig genährte Junge, gut genährte ältere 63 bis 65; d) gering genährte jeden Alters 58 bis 62. - Bullen: a) vollfleischig, höchsten Schlachtwerte 74 bis 77; b) mässig genährte jüngere und gut genährte ältere 63 bis 67; c) gering genährte 58 bis 62. - Färsen und Kühe: a) vollfleischig, ausgemästete Färsen höchsten Schlachtwerte - bis -; b) vollfleischig, ausgemästete Kühe höchsten Schlachtwerte 70 bis 74; c) mässig genährte 63 bis 64; d) ältere ausgemästete Kühe und wenig gut entwickelte jüngere Kühe und Färsen 55 bis 66; e) mässig genährte Kühe und Färsen 63 bis 64; f) gering genährte Kühe und Färsen 55 bis 62. - Kälber: a) feinste Mast- (Vollmilch-) und beste Saugkälber 85 bis 90; b) mittlere Mastkälber 78 bis 84; c) geringe Saugkälber 62 bis 72; d) ältere gering genährte (Fresser) 56 bis 62. - Schafe: a) Mastlämmer und jüngere Masthämmer 81 bis 84; b) ältere Masthämmer 77 bis 79; c) mässig genährte Hämmer und Schafe (Mastschafe) 58 bis 62; d) Holzsteiner Niederrugschewe 82 bis 83; e) Leinwand- (Lamm-) 82 bis 83; f) geringe Kreuzungen 72 bis -; g) fleischig 70 bis 71; e) gering entwickelte 68 bis 69; d) Saugen 70 bis -. Das Rindergeschäft wickelte sich ziemlich gut ab. Der Auftrieb gestaltete sich ruhig. Der Schweinemarkt verlief glatt und wird voraussichtlich geräumt. Schwere und fette Schweine (50 Pfund und darüber schwer) brachten Preise 3 bis 6 Mk. über Notiz.

Zahlungs-Einstellungen.

Über die nachstehenden Firmen ist das Konkursverfahren eröffnet worden. Der Sitz des Konkurses ist der Ort, an dem der Konkurs eröffnet ist; die Daten sind: der Eröffnungstermin, der Ablauf der Anmeldefrist, die erste Gläubigerversammlung und der Prüfrichter. Schuchtmüller A. X. Neuss in Aachen (22/10, 21/11, 10/11, 24/11). Fabrikant F. W. Schuppe in Berlin (22/10, 20/11, 27/10, 19/12). Konservenfakt. G. Müller in Bockenheim (22/10, 20/12, 24/10, 13/1). Kfm. H. Weinstock Jr. in Godesberg (Bonn, 22/10, 7/11, 7/11, 6/12). Kaufmann E. Dege in Darmstadt (11/10, 4/11, 11/11, 11/11). Kaufm. H. St. Gerlach in Dresden (13/10, 11/11, 14/11, 14/11). Bäckermeister E. L. Doss in Falkenstein (14/10, 2/12, 8/11, 15/12). Kaufmann H. Götz in Greiz (22/10, 1/11, 11/11, 11/11).

Jüchener Elektrizitätswerk u. Druckerei, a. G. m. b. H., in Jüchen (Grenoblerstr., 12/10, 15/11, 11/11, 21/12). Kfm. H. Pinder in Grönberg, Schles. (21/10, 13/11, 31/1, 22/12). Futterwaren f. Göttsche in Hamburg (13/10, 19/11, 8/11, 6/12). Kaufmann W. Dörge (Nachlass) in Lauterberg (Herzberg, Harz, 11/10, 15/11, 7/11, 21/11). Kommanditist Th. Bour & Cie. Fabrik von Taschnuren, in Hainzen (10/10, 3/11, 4/11, 22/11). Kraemlich, Friedr. Stoffen in Neuss (11/10, 3/11, 3/11, 10/11).

Schiffsbewegungen: Berlin, 16. Oktober. (Kaiserliche Marine.) Der hiesige Kreuzer Transporter der vom Kreuzerschwerer abgelassen Offiziere und Mannschaften ist mit dem Reichs-Post-Dampfer Dayara am 15. Oktober in Singapur eingetroffen und hat am 16. Oktober die Reise nach Penang (Halbinsel Malacca) fortgesetzt. Goeadler und Bussard sind am 14. Oktober in Dar-es-Salaam eingetroffen. Lucha ist am 15. Oktober in Amoy eingetroffen und geht am 17. Oktober von dort nach Hongkong in See. Ilia ist am 16. Oktober von Tsingtau nach Mazamp (Korea) in See gegangen. Tiger und Flusskanonenboot Valerian sind am 16. Oktober von Hankau nach Kiating abgegangen. Ulan ist am 14. Oktober in Cuxhaven eingetroffen. Torp.-Dampfer D 5 und D 6 sind am 14. Oktober in Wilhelmshaven eingetroffen.

Bericht aus der Landwirtschaftskammer für die Provinz Sachsen über landwirtsch. erzielte Getreiderendern am 16. Oktober 1905.

Table with columns: Kreis, Weizen, Roggen, Gerste, Hafer, Erbsen. Rows list various districts and their respective crop yields.

Wirkstoffpreise per Woche vom 8. bis 14. Oktober 1905 nach den Ermittlungen der Waren-Kommission.

Table with columns: Gegenstand, Verfallszeit, Qualität, Preis. Lists prices for various goods like flour, oil, and other commodities.

Halle a. S., den 16. Oktober 1905.

Friedmann & Co., Bankhaus. Halle a. S. - Poststr. 2. An- u. Verkauf v. Effekten, Kuxen u. Bohranteilen. Contocorrent- und Check-Verkehr. Discoutierung von Wechseln.

Berliner Börse, 16. Oktober 1905.

Large financial table listing stock prices for various companies and indices. Includes columns for company names, share prices, and market indices like the Dow Jones Industrial Average.

Antilke Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Die im Verzeichnisse der Grundstücke der Kreisstraße Nr. 1 belegenen Keller...

Bekanntmachung.

Durch Beschluß der Räte der Polizeibehörde ist mit Zustimmung der Polizei...

Bekanntmachung.

Zu dem am 26. d. Mts. auf dem Marktplatz stattfindenden Viehmarkt kann...

Bekanntmachung.

Die Herbst-Kontroll-Vermählungen 1905 im Landkreisgebiet Halle a. S.

Kontrollbezirk 1.

Halle die in der Stadt Halle und den eingemeindeten Vororten Elisabethstein...

Ordnung: Bezirksleiter, Bezirksinspektoren, Bezirksinspektoren, Bezirksinspektoren...

- Am 8. November 1905, vormittags 8 Uhr für die Vermählungen des Jahresganges 1898...

Halle die Offizier-Aspiranten, Unteroffiziere und Unteroffizierskandidaten...

Kontrollbezirk 2.

Kontrollplatz Schwettersdorf (Gasthof zum Stern).

Kontrollplatz Götzen (für die Stadt) - Bierbrauerei.

Kontrollplatz Nieschen a/S.

Am 6. November 1905, vorm. 11 Uhr für sämtliche Jahresfesten und Befestigungen...

Kontrollplatz Günner a/S.

Am 7. November 1905, vorm. 9 1/2 Uhr für sämtliche Jahresfesten und Befestigungen...

Kontrollplatz Wettin.

Am 8. November 1905, vorm. 9 1/2 Uhr für sämtliche Jahresfesten und Befestigungen...

Kontrollplatz Reus (Gasthof zum Wirt).

Am 8. November 1905, nachm. 3 Uhr für sämtliche Jahresfesten und Befestigungen...

Kontrollplatz Uebitzin (Gasthof zum Schützenhaus).

Am 9. November 1905, vorm. 10 Uhr für sämtliche Jahresfesten und Befestigungen...

Kontrollbezirk 3.

Kontrollplatz Ballwig (Gasthof zum Wirt).

Am 10. November 1905, vorm. 9 1/2 Uhr für sämtliche Jahresfesten und Befestigungen...

Am 11. November 1905, vorm. 10 1/2 Uhr für sämtliche Jahresfesten und Befestigungen...

Kontrollplatz Mummendorf (Gasthof zum Adler).

Kontrollplatz Orlau (Restaurant zum Schützenhaus).

Kontrollplatz Halle a. S. - „Sport-Hotel“.

Kontrollplatz Nieschen a/S.

Kontrollplatz Götzen (für die Stadt) - Bierbrauerei.

Kontrollplatz Götzen (für die Stadt) - Bierbrauerei.

Kontrollplatz Götzen (für die Stadt) - Bierbrauerei.

Kontrollplatz Götzen (für die Stadt) - Bierbrauerei.

Kontrollplatz Götzen (für die Stadt) - Bierbrauerei.

Kontrollplatz Götzen (für die Stadt) - Bierbrauerei.

Kontrollplatz Götzen (für die Stadt) - Bierbrauerei.

Kontrollplatz Götzen (für die Stadt) - Bierbrauerei.

Kontrollplatz Götzen (für die Stadt) - Bierbrauerei.

Kontrollplatz Götzen (für die Stadt) - Bierbrauerei.

Kontrollplatz Götzen (für die Stadt) - Bierbrauerei.

Kontrollplatz Götzen (für die Stadt) - Bierbrauerei.

Kontrollplatz Götzen (für die Stadt) - Bierbrauerei.

FREI ES KOSTET GAR NICHTS.

Jeder durch Ansehens erhält GRATIS eine Schachtel eines sicheren...



Ich litt jahrelang an Rheumatismus und Gicht, und keine Arznei gab mir die geringste...

Einige Art von verkrüppelnde Muskeln...

Bemerkungen Sie sich, ich verlange keine Bezahlung...

Amerik. Brillant Glanz-Stärke mit Schulmarke Globus.

schönste Plattwasche.

Elfenbein-Seife mit „Elefant“.

Günther & Haussner, Chemnitz-Fabrikanten.

Königliches Bezirks-Kommando.

Friedmann & Weinstock, Bankhaus, Leipzigerstr. 12.

Abteilung für Kuxe, Obligationen und Aktien ohne Börsennotiz.

Tanzunterricht.

Den werten Teilnehmern unseres Unterichts zur Nachricht, dass derselbe...

Erny-Akkumulatoren-Taschenlampen.



Stadt-Theater in Halle a. S.
 Direction: **M. Richards.**
 Wittmo den 18. Oktober 1905.
 85. Vorstellung im Abonnement. 3. Viertel.
 Besetzung: gütig.
 Anfang 7 1/2 Uhr. Ende gegen 10 1/4 Uhr.
 Novität! Zum 6. Mal: Novität!

Die Brüder von St. Bernhard.
 Schauspiel in 5 Akten von Anton Oborn.
 In Szene gesetzt u. Oberregisseur K. Schöling.
 Personen:

- | | | | | | | | | | | | | | | |
|------------|-------------|--------------|--------------|------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Der Vater | Der Embador | H. Friedrich | H. Senaj | H. Simon | H. Weinab | H. Gerhard | H. Paulus | H. Gales | H. Bruno | H. Döbner | H. Marie | H. Gretz | H. Franz | H. Brinmann |
| Rob. Heinz | K. Schöling | Walter Sieg | K. Stahlberg | Max Krüger | Jans Medius | Wido. Bruno | Wido. Dohme | Wido. Dohme | Wido. Dohme | Wido. Dohme | Wido. Dohme | Wido. Dohme | Wido. Dohme | Wido. Dohme |

Die Handlung spielt in der Gegenwart und zwar mit Ausnahme des 2. Aufzuges, dessen Schauplatz die Wohnung Döbners ist, im Kloster St. Bernhard. Der 1. Aufzug im Prolog, der 3. im Kapitel, der 4. im Garten und der 5. in der Halle.

Nächsten dem 2. und dem 3. Aufzuge liegt ein Zeitraum von etwa 3 Wochen. Nach dem 2. Akt längere Pause.

Donnerstag den 19. Oktober 1905.
Tollkühnen. (Gyrienna.)

Neues Theater.
 Direction: **E. H. Mautner.**
 Wittmo den 18. Oktober. Anfang 8.
 Novitäten-Abonnement. **Julius IV.**
 Yvette. Nach Eug. de Resnais.
 Donnerstag: **Telephonheimliche.**

Stadt-Theater Leipzig.
 Wittmo den 18. Oktober 1905.
Neues Theater.
Die Walküre.

Altes Theater.
 König Ottokars Glück und Ende.

Vereinigtes Leipziger Schauspielhaus.
 Wittmo den 18. Oktober 1905.
Leipziger Schauspielhaus.
Der Star.

Theater am Thomasing.
Der Privatdozent.

Kaisersäle (Restaurant).
Sacco

hungert eingemauert
 heute Dienstag den 3. Tag.
Tag und Nacht in Lehen.
 Eintritt 40 Pfg.
 Kinder und Militär die Hälfte.

Café Roland.
 Täglich Konzert
 der **Neapolitaner.**
 Größte Saalart! —
 Anfang 7 Uhr abends.

Bier-Palast.
 Täglich **Konzert**
 berühmter **Damenkapelle.**
 Anfang 7 Uhr.

Malepartus.
 Rheinischer Traubenmost
 ganz süß, 1/4 Ltr. 25 Pfg.

Hotel Preussischer Hof.
Welt-Panorama
 Gr. Meißner. 6 L.
Paris.

Schlachtfest.
 Siegel.
 Calenstraße 47.

Schlachtfest.
 C. Lausch,
 Viktor Scheffler. 3.

Schlachtfest
 bei **Gustav Hank**,
 Hermannstr. 13.

Jeden Wittmo
Größtes Schlachtfest!
 A. Köhn,
 Radrigstraße 11.

Café u. Konditorei „Hohenzollern“
 empfiehlt den hochgeschätzten Damenkränzchen seinen
vorzüglichen Kaffee 1/2 Portion (2 Tassen) 25 Pfg.,
 dazu große Auswahl an feinem Kaffeegebäck.
Geißstraße 40. Tel. 1011.

Vorzüge meiner Kostümröcke:
 Tadelloser Sitz, gute Stoffe, beste Verarbeitung.
 Hervorragende Neuheiten in schwarz u. farbig, darunter die beliebten **fussfreien amerikanischen Röcke, auch für starke Damen!**
 Ein Gelegenheitskauf!
 Diese Serie **Kostümröcke** aus schwarz. Stern-Cheviot, m. gesteppten Tuchblenden und Tressen reich garniert. Stück f. Stück zum Aussuchen **3.75 M.**



Friedr. Herm. Hönicke
 Ecke Leipzigerstrasse,
 am Leipziger Turm.

Die von dem Leipziger Gewandhaus-Quartier vor vielen Jahren in hiesiger Stadt begründeten
Kammermusik-Abende
 sollen bei genügender Beteiligung auch im bevorstehenden Winter fortgesetzt werden. Aufzählende sind die Herren:
Arno Hill, Professor am Kgl. Konservatorium zu Leipzig,
Alfred Wille, Mitglied der Herzoglichen Hofkapelle zu Altenburg,
Bernhard Unkenstein, Mitglied des Gewandhaus-Orchesters zu Leipzig,
Georg Wille, Hofkonzertmeister in der königlichen Hofkapelle zu Dresden.
 Die Programme werden, unter Hinzuziehung weiterer Instrumente, alle Gebiete der Kammermusik-Literatur umfassen.
 Gest. Abonnements-Anmeldungen (4 Abende 8 Mark) nimmt die Gasmisshandlung des Herrn Heinrich Hothan entgegen.

Voranzeige.
 Freitag den 20. Oktober
 grosses **Preis-Skatturnier.**
 Schultheiss, Poststr. 5.

Restaurant Kaiser Friedrich, Café
 am Friedrichplatz.
 Wittmo den 18. Oktober
Schweineschlachten.
 Vormittags **Wellfleisch**, abends **frische Wurst u. Bratwurst.**
 Feiner Wurst von fleisch. Pflanzl., echt bismarck und Kurlbacher Wurst.
 Es laßt ergehen ein
Otto Menzel.

Seht lohnt es sich!
Hailoren-Kakao
 Preis 1 Pfd. mit Nubott oder Nubott franco ab Haus
 85 Pfg.
 100 Pfg.
 120 Pfg.
 150 Pfg.
 170 Pfg.

Galloria-Edel-Kakao
 Das Beste vom Besten 1 Pfd. 2-15
 la Daser-Baug-Kakao 1 Pfd. 2-15
 la Galloria-Kakao 1 Pfd. 2-15
Daser-Kakao mit Zucker,
 beliebige Sorte, gebräuhter
 1 Pfd. nur 60 Pfg. 1/2 Pfd. franco 5,00
 Meine Kakao sind gesetzlich geschützte Marken, sind in ausgezeichnetester Qualität nur bei mir zu haben.
 Hall Kaffee- u. Kakao-Versand-Geschäft
Otto Borschein.
 Jeden Wittmo **Schlachtfest** — bei O. Heller, Steinweg 32. Telefon 2179.

Gartenfreunden!
 Zur feinen Anpflanzung und Dekoration empfehle:
 Hochstamm-Bäume, Mittelstämme, Buchsbaum, hohe u. niedrige Japanische u. Englische, Stierbäume, Baum-Erdbeeren, Koniferen u. Stauden, Vorberberonen, Pyramiden und Dekorationspflanzen.
Bernhard Möllers,
 Handelsgärtnerei „Zum Rotengarten“, Halle a. S. — Kaiserpreis 10 Pfg. —
 Feinste **Mittagsstisch** Sommerstage 9 H. täglich. **A. Reichel.**

Schütze die Frau!
 Buch, höchst wichtig für jede Frau u. Familie, von Frauensart **H. Hartmann**, verleiht hiergegen 20 Pfg. in Marken Frau Emma Scholz, Dresden, Gröbenstr. 17.



Marko's fertige Kuchenmasse „Blitz“ erspart jeder Hausfrau Zeit und Geld. a Karton 40 Pfg.
 Zu haben in den Kolonialwaren- u. Delikatessen-Geschäften der Herren:
Carl Otto Blüsch — J. Beerholdt — Arthur Bach, Bismarckstr. — J. F. O. Eubardt, Steinweg 18
Otto Hank, Gr. Meißner. — Ang. Peter — Otto Birka, Schokoladengesch., Leipzigerstr., Altinger Fabrikant: Ta. Rudolph, Konditor, Stolberg, Harz

Bierquelle.
 Parterre. Gr. Ulrichstr. 8. I. Etage.
 Jeden Abend **Reichkonzert** des berühmten **Konzert-Damen-Orchesters „Presto“.**
 Eigene Schalldeckel. Stamm in jeder Lage.
Wittmo den 18. Schlachtfest!

Auf! Auf! nach dem Restaurant
„Drei Kaiser,“
 St. Ulrichstraße und Ecke Weststraße, **Ans. Henry Studenroth.**
 Von heute ab und folgende Tage
Russ.-Japan. Friedensfest.
 Herrliche Dekoration, einzig in Halle, Musik: **Joseph Hooger** mit ihrem unerhöhllichen Humor, sowie neue Lieber- Ausgäbe und Vortreden für Jung und Alt, non plus ultra.
 Anfang 7 Uhr.
Der Friedenswirt.

Aug. Thurm's Restaurant.
 Donnerstag den 19. Okt. 1905
gr. Schweineschlachten.
 Fein Wellfleisch, abends fr. Wurst und Suppe.
 Hierzu ladet ein
Waldemar Thurm.